

Sitzungsvorlage - öffentlich

Gemeinderat am 24.04.2024

Vorlagen-Nr. 033/2024

Aktenzeichen: 752.11

Sachbearbeiter: Herr Komor

Errichtung eines Bestattungswaldes im Gemeindegebiet Mainhardt

externer Bericht: nein ja **Michael Erni**, Projektleiter FriedWald GmbH,
Elke Stähler und **Roland Hartz** von ForstBW

Beschlussantrag:

- 1) Im Waldgebiet „Strut“, auf Teilen des Flurstücks 284 (siehe Anlage 1) wird ein Bestattungswald in Kooperation mit ForstBW als Waldeigentümer und der FriedWald GmbH als Verwaltungshelfer, eingerichtet.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, das Genehmigungsverfahren einzuleiten, mit FriedWald einen Austauschvertrag und mit ForstBW einen Nutzungsvertrag abzuschließen.
- 3) Die Verwaltung erhält den Auftrag die Nutzungsordnung auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Sachverhalt:

Im Januar kam ForstBW und Friedwald GmbH auf die Gemeindeverwaltung zu. ForstBW ist derzeit dabei, die Wälder für Waldbestattungen zu öffnen und der Mainhardter Wald und das passende Grundstück von ForstBW würde sich dazu sehr gut eignen. Das Waldgrundstück liegt nördlich vom Egelsee, zwischen der Kreisstraße 2670 und Maibach.

ForstBW und Friedwald wollen gerne das Projekt gemeinsam mit der Gemeinde angehen, da das Bestattungsrecht bei der Gemeinde liegt. Der Gemeinderat muss dieser Bestattungsform und dem Konzept ausdrücklich zustimmen.

Der Wald nördlich vom Egelsee hat eine gewisse Größe und bietet sich auch von der Zuwegung/Anfahrt sehr gut dafür an. Zudem wird man es direkt von der B 14 aus sehr gut bewerben können. Im Landkreis SHA gibt es bisher nur in Schrozberg einen Bestattungswald, der auch von Friedwald GmbH betreut wird (gleiches Konzept wie bei uns, nur, dass es dort nicht ForstBW sondern ein privater Waldbesitzer ist).

Die Gemeinde übt das Nutzungsrecht aus und erlässt dafür eine Nutzungsordnung und überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der Bestattungen. Der Aufwand für die Gemeindeverwaltung ist wirklich sehr gering!

Man erlebt momentan einen Trend, dass Bestattungen im Wald oder unter einem Baum zunehmen. Auch in der Gemeindeverwaltung nehmen diese Anfragen zu. In der Vergangenheit hat sich die Bürgerschaft aus Mainhardt dann für den Bestattungswald in Friedrichsruhe oder Obersulm entschieden.

In den beigefügten Anlagen gibt es ein paar Infos zum Friedwald, einen Erläuterungsbericht und eine Präsentation zum Vorhaben in Mainhardt.

Finanzielle Auswirkungen:

Jährliche Gebühr i.H.v. ca. 6.000 €.